

Webbasierte Fahrgastinformation unterstützt in Corona-Zeiten

Fahrgastinformation ist eine Dienstleistung von Menschen für Menschen. Sie wird unterstützt durch IT-Systeme, die durch Menschen bedient werden. Dies geschieht in Leitzentralen, die besonders in Pandemiezeiten darauf achten müssen, dass systemrelevante Mitarbeitende nicht erkranken, um einen Totalausfall zu verhindern.

Webbasierte zentrale Systeme für Disposition und Fahrgastinformation können helfen, dieses Erkrankungsrisiko zu verringern, denn beides ist auch aus dem Home-Office steuerbar. Dabei müssen selbstverständlich die nötigen Datenschutzaspekte wie verschlüsselte Datenübertragung und sichere Passwörter umfassend beachtet werden. Diese Möglichkeit wird z. B. durch die Software DiLoc®|Motion bereitgestellt. Die Disponenten haben vollen Zugriff auf alle Funktionen der Disposition und Fahrgastinformation und können diese über einen gängigen Browser auch am Computer im Home-Office vollumfänglich bedienen. Das Einhalten der Coronaschutzverordnung, im Sinne des Arbeitsschutzes, wird auf diesem Wege unterstützt und die Ansteckungsgefahr verringert. Bei einer solchen cloudbasierten Lösung sind auch der Serverbetrieb und Software-Updates remote möglich,

Autor:

Christian Neumann,

Geschäftsführer CN-Consult GmbH,
Mittenaar

was ebenfalls die Gefahr von Ansteckung durch persönliche Kontakte auf ein Minimum sinken lässt.

Ein weiterer Aspekt ist der Schutz der Fahrgäste, die sich auf dem Bahnhof möglichst ohne Kontakt zu anderen Personen über die aktuelle Betriebslage informieren können sollten. Neben der Verwendung üblicher Apps können Reisende mit ihren Smartphones auch auf den Stationen angebrachte QR-Codes scannen. Diese öffnen den Link zur Abfahrtstafel mit allen relevanten Echtzeitinformationen. Umgesetzt ist dies exemplarisch für den Bahnhof Meiringen bei der zb Zentralbahn AG, Schweiz (QR-Code in der Abb.). Menschenansammlungen vor Abfahrtsmonitoren oder Papieraushängen können durch solch eine einfache und noch dazu preisgünstige Maßnahme vermieden werden. Das Risiko einer Ansteckung auf den Bahnhöfen wird daraus folgend weiterhin reduziert.



Webbasierte Disposition und Fahrgastinformation in Echtzeit (Bild: CN-Consult GmbH).